

**Die höchst beklagenswerte und  
gänzlich unbekannte Ehetragödie von**

**ROMEO & JULIA**

**- Ohne Tod kein Happy End**

**von Michael Niavarani**

**sehr lange nach William Shakespeare**

Romeo und Julia sind nur deswegen das größte Liebespaar der Weltliteratur, weil sie nie miteinander leben mussten, sondern rechtzeitig gestorben sind.

In fünf Akten erzählt Niavarani, wie die Liebe zwischen Romeo und Julia ausgesehen haben könnte, wären sie nicht gestorben. Dabei entpuppt sich in dieser gänzlich unbekanntem Ehetragödie die Ehe schnell als großer Irrtum. Romeo kann die Liebe nicht lassen, er liebt sein Schiff, seine junge Geliebte Beatrice, sein freies Leben als Handelsmann und seine Lügen. Der Betrug an Julia bleibt nicht lange unentdeckt, auch sie leidet an der vertrockneten Lust zu Romeo. Bei ihr will „sein Adler nicht steigen“ und gekränkt fasst Julia den Plan, als Edelmann verkleidet die Geheimnisse ihres Gatten aufzudecken und ihn bloßzustellen. Ganz nach dem Motto von Shakespeare: „Weise sein und lieben, vermag kein Mensch!“ handelt das Stück von den Facetten der Liebe, des Betrugs und der Lügen. Ganz nebenbei werden Fechtkämpfe zwischen alten Neurotikern ausgetragen, Frauen in Männerkleidern verlieben sich in Frauen und Männer verlieben sich in Kokosnüsse, Romeos gibt es zwei – und sie lieben dieselbe Frau. Vater und Sohn sind Nebenbuhler geworden und müssen sich mit viel Einsatz von Poesie in einem unerbittlichen Kampf um die Geliebte unter dem weltberühmten Balkon im Dichten und Deklamieren beweisen.

Der Produzent, Regisseur und Autor schrieb eine klassische Verwechslungskomödie, die es in der Wortgewandtheit mit Shakespeare aufnehmen möchte, ohne mit ihm zu konkurrieren.

**Besetzung:** 6D, 12H (12 Darsteller)

**Dekoration:** 1, mehrere Schauplätze

**Dauer:** ca. 3 Stunden

**UA:** 2016 Globe Wien

**Biografie:** Geboren 1968 in Wien begann Michael Niavarani 1986 seine Karriere als Schauspieler im Graumann Theater und wechselte 1989 ins Kabarett Simpl, dessen künstlerische Leitung er 1993 übernahm. Niavarani ist in zahlreichen österreichischen Fernsehserien, in Kinofilmen und natürlich auch in seinen Kabarett-Programmen zu sehen. Er wurde 2006 als beliebtester Serienstar, 2007 und 2008 als beliebtester Kabarettist mit dem österreichischen TV-Publikumspreis Romy ausgezeichnet. Seine Bücher *Vater Morgana* (Roman, 2009) und *Der frühe Wurm hat einen Vogel* (vermischte Schriften, 2011) führten wochenlang die österreichischen Bestsellerlisten an.

Nach einem Roman, vielen Kurzgeschichten, einer Handvoll Kabarettprogrammen und unzähligen Sketches für den Simpel schreibt Michael Niavarani nun auch Theaterstücke, u. a. *Reset – Alles auf Anfang*, *Die unglaubliche Tragödie von Richard III*. Sein letztes Stück, *Die höchst beklagenswerte und gänzlich unbekannte Ehetragödie von Romeo & Julia – Ohne Tod kein Happy End*, feierte seine Uraufführung am 26. März 2016 im Globe Wien.

**Presse:** „Der viele sprachliche Schabernack durchlüftet so die lang und breit auserzählte Geschichte“ (FALTER)